



KJF, 23. November 2020

Deutschland ist schwarz, weiß, bunt

Der Deutsche Jugendfilmpreis lädt junge Filmemacher*innen zum Mitmachen ein und rückt das Thema „Rassismus“ in den Fokus. Zu gewinnen gibt es Preise im Gesamtwert von 12.000 Euro – und die Teilnahme an einem großen Filmfestival.

Der Filmbranche geht es gegenwärtig nicht gut. Bundesweit machen die Kinos eine schwere Zeit durch und natürlich ist auch der Deutsche Jugendfilmpreis von der Corona-Krise betroffen. Die Rahmenbedingungen für eigene Filmproduktionen sind kompliziert, doch in der Krise steckt auch Potential. Denn wahrscheinlich entstanden noch nie so viele Medienproduktionen wie zur Zeit. Je länger die Einschränkungen andauern, desto mehr füllt sich das Internet mit kreativen Eigenproduktionen – auch von Kindern und Jugendlichen. Und viele Themen, auch aktuelle gesellschaftspolitische Herausforderungen, bieten sich zur filmischen Auseinandersetzung an.

Aktuelles Jahresthema „Schwarz, weiß, bunt“

Der Wettbewerb ist offen für alle Themen und Umsetzungsformen, setzt mit wechselnden Jahresthemen aber auch inhaltliche Akzente. Unter dem Motto „Schwarz, weiß, bunt“ ruft er in seiner aktuellen Ausschreibung zu Einreichungen auf, die sich kritisch mit Ausgrenzung, Benachteiligung und Diskriminierung befassen und den Stolz auf die eigene Identität feiern. „Angesichts der aufgeheizten Debatten um diese Themen, wollen wir gerade jungen Menschen einen Raum anbieten, um sich filmisch mit diesen wichtigen Themen auseinanderzusetzen“, erklärt Thomas Hartmann, zuständiger Projektleiter beim Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum. „Natürlich verstehen wir uns dabei als ein Forum, das für Vielfalt, Akzeptanz und Mitmenschlichkeit einsteht. Wir freuen uns auf farbenfrohe Beiträge aus einem bunten Land.“

Seit über 30 Jahren motiviert der Deutsche Jugendfilmpreis jungen Menschen dazu, ihre eigenen Sichtweisen filmisch umzusetzen. Teilnehmen können Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre. Zu gewinnen gibt es Geldpreise im Gesamtwert von 12.000 Euro, darüber hinaus werden die besten Filme des Wettbewerbs im Sommer 2021 beim Bundes.Festival.Film. in Wuppertal präsentiert. Einsendeschluss ist der 15. Januar 2021.

2.183 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Weitere Informationen zum Wettbewerb:

<https://www.deutscher-jugendfilmpreis.de>

Trailer zum Jahresthema „Schwarz, weiß, bunt“:

www.youtube.com/watch?v=dbMLKfYXN98&feature=youtu.be

Belegexemplar/-link erbeten an:

Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF)

Deutscher Jugendfilmpreis / Anja Drees-Krampe

Küppelstein 34, 42857 Remscheid

drees-krampe@kjf.de

Teilnahmeinformationen

KJF - Deutscher

Jugendfilmpreis

Martina Ledabo

+49 21 91 794 238

jugendfilmpreis@kjf.de

Presseanfragen

KJF - Deutscher

Jugendfilmpreis

Anja Drees-Krampe

+49 21 91 794 257

drees-krampe@kjf.de

Seit 1988 ist der Deutsche Jugendfilmpreis eines der größten Plattformen für junge Filmschaffende. Der Wettbewerb wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert, Veranstalter ist das Deutsche Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF).